

vdt

Geschäftsbericht 2026



Auszug

Inhalt

Editorial **3**

Menschen im Verband 4

- Der Vorstand 4
- Die Geschäftsstelle 5
- Das Magazin-Team 6
- Der Referatskoordinator 7
- Die Regionalgruppenleitungen 7
- Die Leitungen der Fachreferate 10
- Die Kassenprüfer 14
- Das Bildungswerk des VDT 14

Verbandsaktivitäten **15**

- AUXeins 15
- Social-Media für AUXeins 16
- VDT @ NAMM-Show 18
- Spatial Audio Listening Session 19
- VDT-Mentoring 20
- Digitale Entwicklung des VDT 21

Jahresrückblick 2026 **23**

Mitgliederstatistik **27**

Förderfirmen **29**

- Liste der Förderfirmen **29**

Impressum **30**

Wir sind auf einem guten Weg

In 2026 haben wir schon jetzt, Ende Oktober, so viele neue Mitglieder von unserem Verband überzeugen können, wie noch nie zuvor. Über unsere Angebote wie dem Mentoring-Programm und dem Nachwuchs-Symposium AUXeins, mit verstärkten Hochschulkontakten, Messerabatten und digitalem Antrag, haben wir sagenhafte 105 Neumitglieder aufgenommen. Das ist eine enorme Leistung, die zeigt, wie aktuell und vielfältig unser Verband ist, und wie präsent in der Branche. Gleichzeitig gibt es ein starkes Angebot von, für und mit unseren Bestandsmitgliedern, denn sie machen den Verband aus: Um die 50 regionale Veranstaltungen, also in etwa jede Woche eine, und vielseitige Aktivitäten der Referate zeigen die Lebendigkeit des VDT. Ein Hoch auf die VDT-Community, auf das ehrenamtliche Engagement und den funktionierenden inhaltlichen Austausch!

Neue Mitglieder zu gewinnen, das ist für die kommenden Jahre eine unserer wichtigsten Strategien. Wir wollen uns den aktuellen demografischen Herausforderungen – die geburtenstarken Jahrgänge kommen ins Rentenalter – bewusst stellen und die Mitgliedschaft in der Folge weiter verjüngen. Neue Mitglieder und Förderfirmen bringen aktuelle Themen ein und senken den Altersdurchschnitt im Ehrenamt bereits spürbar. Unterstütze uns auf diesem Weg, sei Botschafter*in des Verbands und beteilige dich aktiv daran, den VDT in eine weiterhin spannende Zukunft zu führen.

Das zweite Großprojekt in 2027 wird die tmt34 sein. Noch in diesem Jahr beginnen wir im Hintergrund mit der Themenplanung für den Kongress, während die Ausstellungsplanung unter Urs Wihler als neuem Geschäftsführer des Bildungswerks bereits mit Vollgas losgefahren ist. Im Namen des Vorstands und des Geschäftsstellen-Teams bedanke ich mich nochmals bei Harald Prieß und Isabelle Weide für vier hervorragende Jahre an der Spitze des Bildungswerks und für zwei grandiose Tonmeistertagungen!

Zudem werden wir nächstes Jahr die Personalentwicklung großschreiben und in der Geschäftsstelle alle Abläufe und Kontakte breit im Team verankern. Wir verstehen uns hier als Knotenpunkt, der Ehrenamt und Mitglieder verbindet; der die Umsetzung von Ideen möglich macht. Dazu gehört auch, dass wir Einzelnen in der Geschäftsstelle untereinander austauschbarer werden, nahezu jede*r alles kann. Damit bieten wir der Mitgliedschaft eine optimale Unterstützung und blicken zudem dem 2030/2031 bevorstehenden Generationswechsel entspannt entgegen.

Doch jetzt zurück zum aktuellen Jahr, zu den vielen Aktivitäten und Veränderungen, die es mit sich gebracht hat. Ich wünsche viel Freude beim Lesen unseres aktuellen Geschäftsberichts.

Viele herzliche Grüße,

Stefani Renner
Geschäftsführerin des VDT e. V.

Menschen im Verband

Der Vorstand[1]



Ulrike Anderson
Präsidentin



Daniela Rieger
Vize-Präsidentin



Detlef Halaski
Kassenwart



Jörn Nettingsmeier



Lucca Riitano



Michael Singer

1: Der Vorstand ist zusätzlich Mitglied im Erweiterten Vorstand.

Die Geschäftsstelle



Alexandra Grommes
VDT-Verbandskoordinatorin



Christoph Thelen
Web- und IT-Services



Marlies Schorcht-Patel
Vorbereitende Buchhaltung



Markus Thiel
PR, Marketing, Fotos, Web u. Redaktion



Patrick Leuchter
Verbandskommunikation



Stefani Renner
VDT-Geschäftsführung

Das Magazin-Team



v.l.n.r.: **Markus Thiel** (Redaktion)**, Stefani Renner** (Redaktion)**, Nick Mavridis** (Redaktion)**, Andrea Iven** (Verlag), **Julia Havenstein** (Lektorat), **Peter Kaminski** (Redaktion), **Stephan Möbius** (Layout)

Der Referatskoordinator



Christopher Sauder Engeler[1]
Referats-Koordinator

Die Regionalgruppenleitungen



Peter Weinsheimer[1]
RG-Ltg. Berlin



Roman Rehausen
RG-Ltg. Berlin

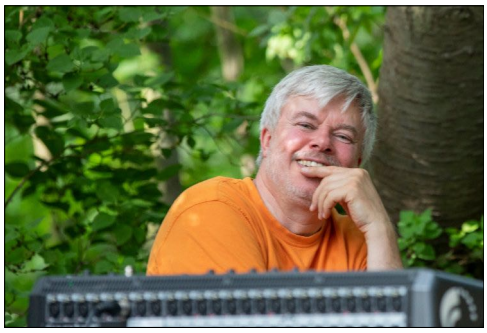


Niels Reckziegel[1]
RG-Ltg. Frankfurt



Sebastian Müller
RG-Ltg. Frankfurt

Menschen im Verband



Johannes Heppenheimer
RG-Ltg. Frankfurt



Andrew Levine[1]
RG-Ltg. Hamburg



Holger Jansen
RG-Ltg. Hamburg



Christoph Hilser[1]
RG-Ltg. Köln



Ray Zuber
RG-Ltg. Köln

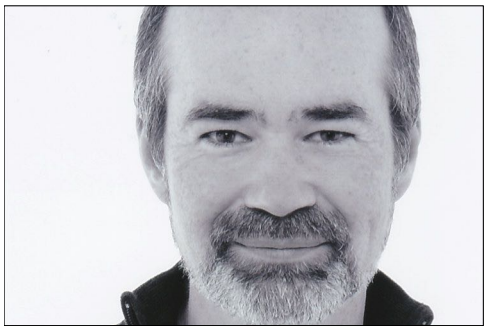


Christian Birkner[1]
RG-Ltg. Leipzig



Felix Wege
RG-Ltg. Leipzig

Menschen im Verband



Robert Wiesner[1]
RG-Ltg. München



Andreas Ziegler
RG-Ltg. München



Johannes Widmer[1]
RG-Ltg. Schweiz



Wolfgang Müller
RG-Ltg. Schweiz



Max Kersten[1]
RG-Ltg. Stuttgart



Max Federhofer
Unterstützt die RG-Ltg. Stuttgart

1: Mitglied des Erweiterten Vorstands

Die Leitungen der Fachreferate



Christopher Sauder Engeler
Ltg. Referat Akustik



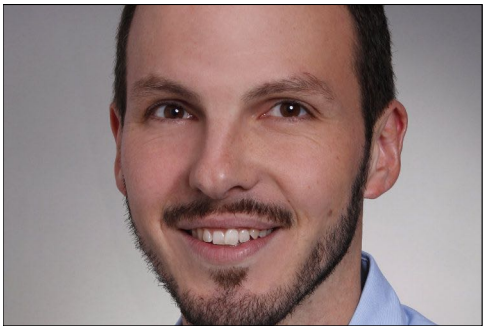
Peter Maier
Ltg. Referat Akustik



Peter Hirscher
Ltg. Referat Arbeit, Recht, Soziales



Maximilian Kock
Ltg. Referat Aus- und Weiterbildung



Ingo Weismantel
Ltg. Referat Aus- und Weiterbildung



Manuel Fischer
Ltg. Referat Aus- und Weiterbildung



Hendrik Henkemeier
Ltg. Referat Aus- und Weiterbildung

Menschen im Verband



Tobias Berlet
Ltg. Referat Beschallung



Sebastian Zündorf
Ltg. Referat Beschallung



David Hilkert
Ltg. Referat Beschallung



André Klar
Ltg. Referat Film und Fernsehen



Marcel Remy
Ltg. Referat Film und Fernsehen



Ray Zuber
Ltg. Referat Film und Fernsehen



Hendrik Henkemeier
Ltg. Referat Film und Fernsehen

Menschen im Verband



Malte Kob
Ltg. Referat Forschung und Entwicklung



Elettra Bargiacchi
Ltg. Referat Forschung und Entwicklung



Roland Jacques
Ltg. Referat Forschung und Entwicklung



Jan-Mark Batke
Ltg. Referat Forschung und Entwicklung



Jan Feldmann
Ltg. Referat Forschung und Entwicklung



Andrew Levine
Ltg. Referat Musik- und Wortproduktion



Lasse Nipkow
Ltg. Referat Musik- und Wortproduktion

Menschen im Verband



Lilly Hyunh
Ltg. Referat Musik-
und Wortproduktion



Jan Feldmann
Ltg. Referat Nachwuchs,
Neumitglieder



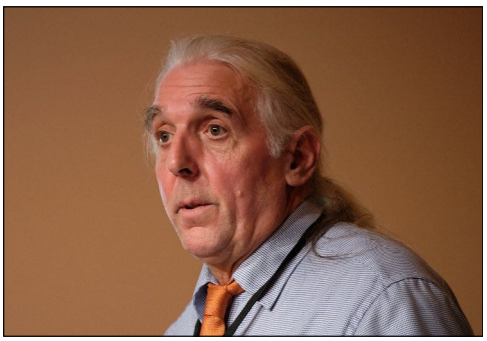
Gabriel Arlauskas
Ltg. Referat Nachwuchs,
Neumitglieder



Justus Beyer
Ltg. Referat Nachwuchs,
Neumitglieder



Oleg Surgutschow
Ltg. Referat Theater



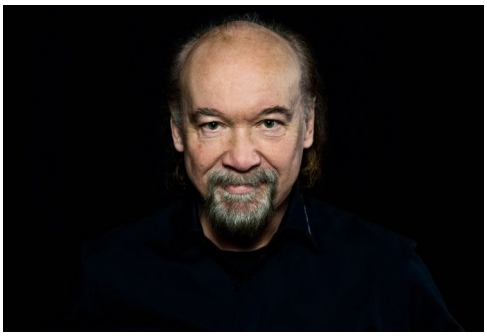
Jürgen Hanelt
Ltg. Referat Theater

Menschen im Verband

Die Kassenprüfer



Johannes Heppenheimer
Kassenprüfer



Udo Borgmann
Stellvertr. Kassenprüfer

Das Bildungswerk



Urs Wihler
Geschäftsführer des
Bildungswerks des VDT

AUXeins: Gelungener Auftakt

Das neue VDT-Veranstaltungsformat AUXeins ist speziell für junge Tonschaffende abgestimmt. Initiiert wurde es von Christian Birkner (Regionalgruppenleiter Leipzig), der in der Umsetzung tatkräftig von Lucca Riitano, der Geschäftsstelle und zahlreicher helfender Studierender und Partnern unterstützt wurde. So konnten wir Ende September ein zweitägiges Symposium in Leipzig auf die Beine stellen.



Gemeinsam mit der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK), der SAE Leipzig und dem Zentrum für immersive Medien, Musik und Technologie (ZiMMT) haben wir nicht nur schöne Orte, sondern auch starke Partner für diese umfangreiche Veranstaltung gewonnen.

Die Planung war ambitioniert für dieses Format mit mehr als 20 Redner*innen, etwa 30 Vorträgen und Workshops und drei Veranstaltungsorten inklusive zweier Ortswechsel. Das Konzept ging aber komplett auf und das Ergebnis lässt sich sehen!

Natürlich wohnen die meisten Teilnehmenden in der Region, aber einige nahmen auch eine lange Anreise aus den unterschiedlichsten Ecken des deutschsprachigen Raumes auf sich. Wir konnten darüber hinaus eine Delegation von Studierenden aus Japan gewinnen. Sie kamen nach Leipzig, stellten dort ihre Forschungsergebnisse zum Thema Immersives Audio vor und waren damit sowohl Referent*innen, als auch Teilnehmende von AUXeins. Als weiterführendes Programm für die Delegation aus Japan fanden Besuche in der Digital Concert Hall Berlin, MSM Berlin und Georg Neumann statt. In Leipzig konnten wir das Zusatzprogramm für unsere Gäste mit einem Besuch der Freitagsmotette in der Thomaskirche und einer Führung durch das Bach-Institut abrunden.

Verbandsaktivitäten

Mit 59 von 60 maximal möglichen Teilnehmer*innen war AUXeins sehr gut besucht. Die Workshops fanden in Kleingruppen statt, die einen regen Austausch und viele individuelle Fragen ermöglichten. Die Teilnehmenden konnten sich somit einen breitgefächerten Überblick über die Pro-Audio-Branche verschaffen und direkt beginnen, ihr eigenes Netzwerk aufzubauen. Strahlende Gesichter haben die umfangreichen Vorbereitungen, den Einsatz der Referent*innen und der drei Host-Locations belohnt.



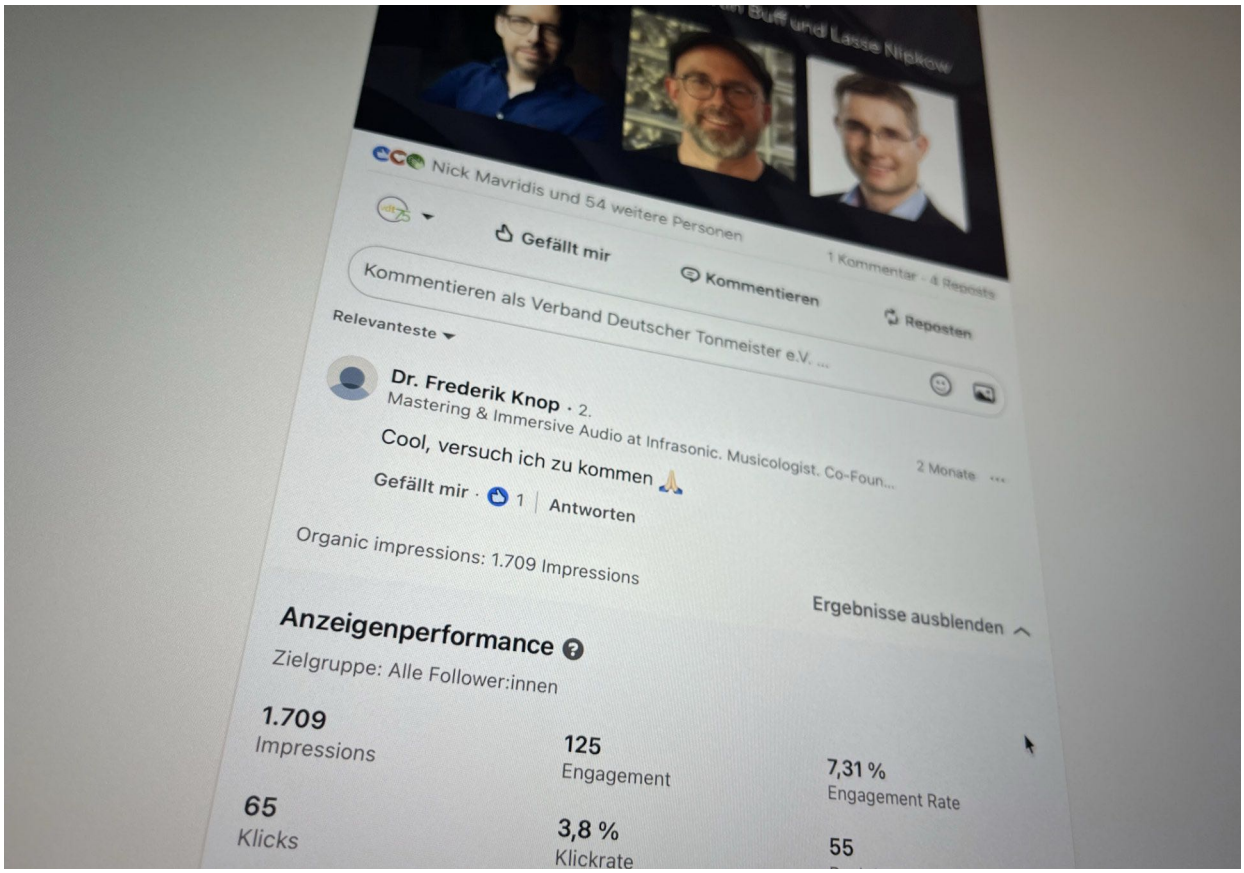
Dank der positiven Resonanz der Teilnehmer*innen, Partner und Verbandsorgane steht nicht die Frage im Raum, ob es eine Wiederholung gibt, sondern, wann und wo die Veranstaltung wiederaufgelegt werden soll. Wir freuen uns bereits auf die nächste AUXeins.

Übrigens: Wer nicht vor Ort dabei war, kann sich mit dem Kurzvideo einen eigenen Eindruck verschaffen.

https://tonmeister.org/de/rubriken/auxeins-2026/

Social-Media für AUXeins

In diesem Jahr sind wir mit unserem Social-Media-Auftritt neue Wege gegangen. Hatten wir bisher ausschließlich im Kreis der etablierten Audio-Professionals gepostet, so wollten wir in 2026 die jungen, häufig noch nicht in Pro-Audio-Kreisen organisierten Branchennachwuchs von morgen erreichen. Wir hatten uns deshalb zu einer bezahlten Werbekampagne entschlossen. Konkret ging es darum, in Instagram und Facebook eine Reichweite zu generieren, die über unser bereits bestehendes Netzwerk hinaus geht und sich vor allem aus jungen Leuten zusammensetzt.

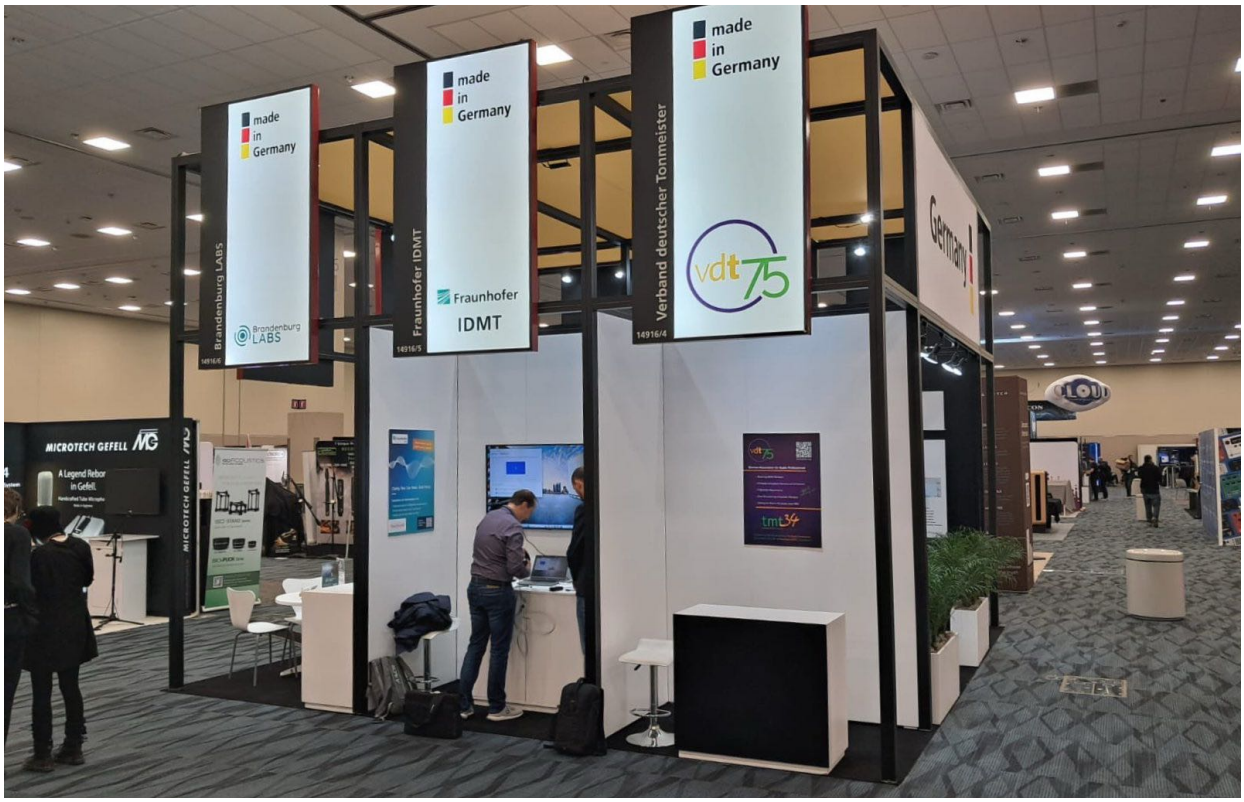


Die VDT-Werbekampagne zur AUXeins erzielte im Zeitraum vom 25. August bis 25. September bei Gesamtausgaben von 304,56 € rund 82.100 Anzeigen-Aufrufe und erreichte 45.198 Betrachter. Damit haben wir unsere Aufrufe sehr stark verbessert und zusätzlich neue Follower gewonnen. Einen Beitrag hatten wir separat nur in Instagram beworben. Er erzielte bei Ausgaben von 54,56 € innerhalb von acht Tagen 16.558 Aufrufe, erreichte 10.671 Betrachter und erhielt 247 Link-Klicks. Laut Anzeigenstatistik waren 42,3 % der Betrachter*innen zwischen 18 und 34 Jahre alt, davon 8,5 % zwischen 18 und 24 sowie 33,8 % zwischen 25 und 34 Jahren. Instagram bietet insbesondere für die Ansprache junger Menschen Potenzial: Auch im gesamten Follower-Bestand lag der Anteil der 18- bis 34-Jährigen dort mit 42,7 % deutlich über dem entsprechenden Facebook-Anteil von 18,5 %.

Natürlich wird niemand an einer Veranstaltung wie AUXeins teilnehmen, nur weil wir einen spannenden Post in Instagram gemacht haben. Gleichwohl haben wir mit diesen ersten bezahlten Social-Media-Aktionen sehr positive Erfahrungen gemacht, unsere Sichtbarkeit in dieser schwierig zu erfassenden Zielgruppe zu erhöhen.

VDT @ NAMM-Show

Die enge Kooperation mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hatte uns ermöglicht, Gastgeber eines „Made in Germany“-Gemeinschaftsstands auf der NAMM 2026 zu werden. Unsere Förderfirmen Brandenburg Labs, Dear Reality, Fraunhofer Institut, Georg Neumann und Streamsoft waren zusammen mit dem VDT im neu initiierten Deutschen Pavillon. Dieses Technologie-Cluster bekam eine eigene Dependance in zentraler Lage im Pro-Audio-Gebäude. Brandenburg Labs (mit Okeanos Pro) und Neumann (mit VIS-Tool) konnten die begehrten „Best in Show“ Auszeichnungen einheimsen.



Weiterhin bekam der VDT die Einladung auf der Music China am Gemeinschaftsstand teilzunehmen, sowie die Möglichkeit auf der NAMM 2027 wieder teilzunehmen. Die Zusammenarbeit mit der ausrichtenden Firma Inter Expo Consult Berlin (IEC Berlin) und dem Ministerium ist so erfreulich, dass wir für weitere Kooperationen angefragt werden.

https://tonmeister.org/de/termine/liste/2026-01-22-namm-show-mit-foerderfirmen-des-vdt/

https://namm.german-pavilion.com/en

Spatial Audio Listening Session (SALS)

Wir haben die Spatial Audio Listening Session (kurz SALS) auch in diesem Jahr fortgeführt. Damit konnten wir über die Verbandsgrenzen hinaus Publikum anlocken und Kooperationen anstoßen.

Doch von vorne: Das Konzept der SALS entstand im Masterstudiengang Zeitabhängige Medien: Sound / Vision durch unser Mitglied Leon Sudahl. Keimzelle war das Immersive Audio Lab des Tonlabors an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW). Nachdem das Interesse der Studierenden abgeebbt war, konnte das Referat Nachwuchs Leon Sudahl 2024 dafür gewinnen, die Veranstaltung weiterzuführen und Mitglieder des VDT und der AES einzuladen. Zunächst fanden die Veranstaltung die ersten Monate ausschließlich an der HAW statt. Seit 2025 führen wir erste Veranstaltungen überregional durch.

2026 experimentierten wir weiter mit dem Konzept. Ein Novum war beispielsweise die doppelte Veranstaltung an der Filmakademie Ludwigsburg — eine Ausgabe am Mittag exklusiv für Studierende plus eine ausgebuchte Veranstaltung für die Regionalgruppe Stuttgart. Ebenso neu war die erste Veranstaltung in Kooperation mit einem privaten Tonstudio in Hamburg, wo wir das erste Mal mehrere Räume parallel bespielen konnten. Zusätzlich brachen wir unseren Besucherrekord mit der Veranstaltung im April im ligeti zentrum in Hamburg: Rund 35 Interessierte der Fachverbände, Tonstudios der Region und Laien lauschten und diskutierten ausgiebig über Mehrkanal-Produktionen. Spannend waren auch die Beiträge derer, die sich nicht professionell diesem Thema widmen. Der Austausch zwischen Fach- und Zielpublikum ist ein besonders schönes Merkmal der SALS.

Im Vergleich zum Vorjahr gab es zwar deutlich weniger Veranstaltungen, dennoch haben wir hinter den Kulissen einiges bewegen können. Neben Leon Sudahl, Jan Feldmann (Referat Nachwuchs) und Lucca Riitano sind Lilly Huynh (Referat Wort- & Musikproduktion) und David Stolz zum Team dazugestoßen. Mit der Deutschen Gesellschaft für Elektroakustische Musik (DEGEM) entwickelte sich im letzten Jahr ein reger fachlicher und inhaltlicher Austausch. Zum Zeitpunkt dieses Berichts stehen für Q4 2026 und Q1 2027 bereits erste Veranstaltungen in Hamburg, Stuttgart, Lübeck und weiteren Orten zur Debatte.

Die SALS freut sich dabei sehr über Nachahmer. Das Team unterstützt liebend gern bei der Konzeption und Umsetzung eigener Veranstaltungen. Meldet euch dazu gerne einfach unter sals@tonmeisterverband.org und lasst uns ins Gespräch kommen.

VDT-Mentoring: Austausch, Orientierung und Entwicklung

Auf Initiative von Justus Beyer gründete sich auf der VDT-Ehrenamtstagung im März 2026 die neue AG Mentoring. Ihr Ziel ist es, ein VDT-Mentoring-Programm aufzubauen.

Im Mentoring bilden eine erfahrene Person aus dem Tonbereich (Mentor*in) und ein*e Mentee ein Tandem. Sie treffen sich regelmäßig, um persönliche und berufliche Entwicklung zu fördern, zu unterstützen und zu begleiten. Der gemeinsame Austausch schafft einen Dialog, von dem beide Seiten profitieren.

So funktioniert das VDT-Mentoring:

Bewerbung: Das VDT-Mentoring steht allen Interessierten aus dem Tonbereich offen. Mentees sind entweder bereits VDT-Mitglieder oder werden dies zu Beginn des Mentorings. Mentor*innen können auch ohne VDT-Mitgliedschaft teilnehmen.

Matching: Alle Teilnehmenden füllen einen Fragebogen aus. Auf dieser Grundlage stellt das Mentoring-Team passende Tandems zusammen.

Kennenlernen: Die neu zusammengestellten Tandems lernen sich zunächst kennen. Passt die Zusammenarbeit für beide Seiten, füllen sie gemeinsam eine Mentoring-Vereinbarung aus. Darin halten sie fest, wann, wie, wo und in welchem Rhythmus sie sich treffen möchten sowie welche Themen sie besprechen wollen.



Justus Beyer und Daniela Rieger betreuen das VDT-Mentoring-Programm

Mentoring-Phase: Der offizielle Mentoring-Zeitraum unserer ersten Saison läuft von September 2026 bis Juli 2027. Wie sie ihren Austausch gestalten, entscheiden die Tandems selbst. Begleitend organisiert das Mentoring-Team Workshops und Vorträge.

Feedback: Gegen Ende des Mentoring-Zeitraums erhalten die Tandems einen Feedback-Bogen. Dieser hilft, das Mentoring zu reflektieren und dem Organisationsteam wertvolle Hinweise für zukünftige Durchgänge zu geben.

Die erste Mentoring-Saison hat bereits begonnen – es konnten sagenhafte 25 Tandems gematcht werden. Vielen Dank an alle, die dieser neuen Idee im VDT eine Chance gegeben haben! Für die zweite Saison ist voraussichtlich ab Juni 2027 eine neue Bewerbungsphase geplant.

Vielleicht ist das Mentoring auch etwas für dich? Möchtest du als Mentor*in dein Wissen und deine Erfahrungen an Kolleg*innen weitergeben, die noch am Anfang ihres Berufslebens stehen? Oder möchtest du als Mentee mit erfahrenen Kolleg*innen ins Gespräch kommen und in einem geschützten Rahmen Fragen stellen?

Bei Fragen zum VDT-Mentoring-Programm helfen Justus Beyer und Daniela Rieger gerne weiter: mentoring@tonmeisterverband.org

https://tonmeister.org/de/referate/referat-vdt-nachwuchs/#block-32118

Der VDT wird digitaler

Unser Verband ist im Vergleich zu anderen Organisationen dieser Größenordnung bereits gut in der digitalen Welt aufgestellt. Digitale geheime Wahlen, Cloud-basierte Mitgliederverwaltung, Mitglieder-Portal, hybride Veranstaltungen und digitale Termineinträge gehören schon lange zu unserem Alltag. In diesem Jahr sind weitere Meilensteine hinzugekommen.

Eigenes Newsletter-Tool

Ein größeres Projekt war unser neues Newsletter-Tool, das sich einfach im Team handhaben und für externe Interessierte öffnen lässt. Wir werden damit beispielsweise die Inhalte der tmt34 frühzeitig auch an Nichtmitglieder spielen können, während wir bisher lediglich aus unserer Mitgliederverwaltung interne Newsletter versenden konnten. Vielleicht klingt das in manchen Ohren trivial, denn schließlich verschickt nahezu jedes Unternehmen heute Newsletter. Allerdings sind unsere Anforderungen spezieller: Wir brauchen aufgrund unseres großen Verteilers ein sehr kostengünstiges und datensparsames Tool, das sich mit unserer Mitglieder-Datenbank synchronisieren lässt.

Anmeldung zu Events

Zum Thema Datensparsamkeit passt auch unsere neue Teilnehmerregistrierung für Veranstaltungen. Zu jedem Regionaltreffen, jedem Event können wir angeben, wieviele Personen teilnehmen können. Direkt im Termineintrag registrieren sich die Interessieren und geben dabei lediglich ihren Namen und die Mailadresse an. Im Hintergrund wird eine Teilnahmeliste inklusive Warteliste geführt, die die entsprechende Regional- oder Referatsleitung einsehen kann. Eine gute Ablösung für bisher häufig genutzte Google-Docs-Anmeldungen oder ähnliche Werkzeuge.

Aktivitäten unserer Verbandsorgane

Server-Struktur und NextCloud

Inzwischen arbeiten viele Gremien und Arbeitsgruppen des VDT mit der Nextcloud und mit Kanban-Boards. Dafür war unsere bisherige Infrastruktur zu eingeschränkt. Wir haben die Serverlandschaft in 2026 neu strukturiert und einzelne Bereiche voneinander getrennt. Unsere Nextcloud läuft nun in einer speziell für diese Anwendung optimierten Umgebung. Dies hat sowohl die Stabilität als auch die Sicherheit erhöht. Das System bleibt außerdem ohne umfangreiche Änderungen skalier- und langfristig nutzbar.

Und es geht weiter …

Mit neuer Server-Leistungsfähigkeit konnten wir auch ein Customer Relation Management einführen; eine Kommunikationsdatenbank für den VDT und das Bildungswerk, die uns die gemeinsame Planung der Tonmeistertagung erleichtern wird. Kleiner, aber nach außen sichtbarer ist die Infrastruktur für Bildgalerien. Wir haben sie erstmals Ende 2025 nach der tmt33 eingesetzt und für AUXeins wieder aufleben lassen. Ein herzlicher Dank an Christoph Thelen, unserem IT-Experten der Geschäftsstelle, sowie an Andreas Lartz aus dem Ehrenamt, der uns besonders bei den Open-Source-Fragen beratend zur Seite stand.

Weitere IT-Projekte werden uns ins neue Jahr begleiten: Die Suche nach einem bezahlbaren Ersatz für unsere derzeit noch kostenfreien Zoom-Konferenzen, die Schaffung einer Webinar-Plattform sowie natürlich die digitale Unterstützung rund um die Tonmeistertagung.

https://tonmeister.org/de/tmt/archiv/tmt33/bildgalerie/

https://tonmeister.org/de/rubriken/auxeins-2026/galerie/

Jahresrückblick 2026

Januar

- Vorstandssitzung 1
- RG-Frankfurt: Stream-Mikrofonierung im Salzburger Dom
- VDT auf der Hamburg Open
- RG-München: 3D-Hörspielkomplex des BR
- NAMM-Show mit Förderfirmen des VDT
- RG-Köln: dB Technologies

Februar

- Vorstandssitzung 2
- RG-Köln: Besuch bei RTL
- Ref Aus-Weiterbildung: Women in Sound 12
- RG-Stuttgart, Referat Film: SALS goes Ludwigsburg
- RG-Hamburg: Hör-Session bei den floor4studios

März

- Vorstandssitzung 3
- RG-Berlin: Virtual Studio Monitoring Workshop
- Onboarding für neue Ehrenamtliche
- RG-Hamburg: Studio Tessmar, Hannover
- Magazinausgabe 1: Hörgesundheit
- Jährliche Tagung der Ehrenamtlichen des VDT, in Gräfenwiesbach
- RG-Berlin: Nachholtermine Einmessung Sony VME
- tmt33-Proceedings veröffentlicht
- Die AG Azubis tagt
- RG-Köln: Besichtigung von Orgelbau Schumacher

April

- Neuer Mitarbeiter: Patrick Leuchter

- RG-Frankfurt: Herstellung von VDT (Viele Dezibel Trunk) in der Hausbrauerei
- RG Frankfurt, RG München: Firmenbesichtigungen Thomann Professional und König & Meyer
- Vorstandssitzung 4
- RG-Berlin an der TU-Berlin: Tonmeisterliche Leistung sichtbar und messbar machen
- RG-Leipzig, Ref Akustik: Der neue Campus der SAE Leipzig
- RG-Stuttgart: Listening Session bei der Audio Manufaktur Köck
- Die AG Azubis tagt
- RG-Hamburg, Ref Nachwuchs: SALS im ligeti-zentrum
- RG-München, Ref Akustik: SAE München

Mai

- RG-Köln: Mühleisen-Orgel in St. Antonius
- Vorstandssitzung 5
- RG-Frankfurt, Referat Aus- Weiterbildung: Austrian Audio an der h_da
- Magazinausgabe 2: Wandel der Tonberufe
- RG-Stuttgart: Karlsruhe, Backstage-Tour Messe Karlsruhe
- RG-Köln: Open Source auf der Sonoj Convention
- RG-Hamburg: Pyramix-16-Workshop

Juni

- Vorstands-Klausur (Vorstandssitzung 6)
- Referat Theater: VDT-Theatertonmeistertreffen im Münchner Volkstheater
- RG-Frankfurt, Ref Aus-Weiterbild: Gastvortrag von Justin Gray
- Referat Beschallung: Virtueller Stammtisch des Referats Beschallung
- VDT auf der Bühnentechnischen Tagung
- RG-Hamburg: Mikrofon-Workshop mit Austrian Audio
- RG-Berlin: Fraunhofer HHI und TiME Lab

Jahresrückblick 2026

- Termin 1 und 2: Mentoring Info-Besprechung
- RG-Frankfurt: Staatstheater Darmstadt

Juli

- Die AG Azubis tagt
- Deadline 3D-Audio-Production-Competition
- Magazinausgabe 3: Remote Production
- Vorstandssitzung 7
- RG-Leipzig: Besuch beim MDR
- RG-München: Sommerfest bei concept-A

August

- Vorstandssitzung 8
- RG-Schweiz: 3D-Aufnahmesession einer Surround-Orgel
- RG-Berlin: Grillabend bei msm-studios
- RG-Hamburg: Open-Air-Opernproduktion (Braunschweig)
- RG Schweiz: Akustik im Stadtcasino Basel und Paul-Sacher-Saal

September

- Vorstandssitzung 9
- RG-Köln: Tonhalle Düsseldorf
- RG-Hamburg: SALS
- Bezau: Mischen Impossible 14
- RG-Hamburg: Remote-Production
- RG-Berlin: Digital Concert Hall
- RG Leipzig: AUXeins

Oktober

- RG-München: Studios der SRH University
- Vorstandssitzung 10

- VDT auf der leat con
- RG-Frankfurt: Stammtisch
- RG Köln: Vortrag zur Digital Concert Hall (Wuppertal)
- Magazinausgabe 4: Binaurale Kopfhörerwiedergabe
- Women in Sound 13
- RG-Schweiz: Zweites VDT-Symposium an der ZHdK
- RG-Köln: Beethovenhalle Bonn
- RG-Stuttgart: Lawo in Rastatt
- Mitgliederversammlung des VDT

November

- Vorstandssitzung 11
- RG-Berlin: Lautsprecher Teufel
- Finale der 3D Student's Competition (Graz, Hamburg, Leipzig, Wuppertal)
- VDT auf der MEET
- Betriebsausflug der Geschäftsstelle

Dezember

- Vorstandssitzung 12
- Magazinausgabe 5: Game Audio und Interaktive Medien
- Betriebsferien

Mitgliederstatistik

Stabile Mitgliederzahl

In unserem letzten Geschäftsbericht hatten wir 1728 persönliche Mitglieder und 75 Förderfirmen genannt, gemessen am Stand vom 1. Dezember 2025. Zum Jahresende waren weitere 36 ausgetreten, so dass der Verband mit 1692 Mitgliedern ins Jahr 2026 gestartet war.

In 2026 liegt unser Stichtag früher im Jahr, weshalb ein echter Vergleich eine gewisse Ungenauigkeit mit sich bringt. Aktuell hat der VDT 1703 persönliche Mitglieder, wobei in diesem Jahr bisher sagenhafte 105 Neue hinzugekommen sind, soviel wie noch nie, seit wir diese Statistik führen. Leider werden bis zum Ende des Jahres auch 105 Mitglieder ausgetreten sein. Die meisten erklären es damit, dass sie aus der Branche ausscheiden, einen anderen Hauptberuf gewählt haben.

Daran können wir als Berufsverband kaum etwas ändern. Aktiv werden können wir aber bei einer anderen Gruppe: Manches mal war es gerade der Branchen-Nachwuchs am Ende von Ausbildung oder Studium, der ausgetreten ist. Wenn sich nicht direkt eine gute Festanstellung anschließt, ist in dieser Phase häufig das Geld knapp und der Standard-Mitgliedsbeitrag hoch. Wir möchten daher nochmals explizit darauf hinweisen, dass man nach Beendigung des Studiums oder der Ausbildung für zwei Jahre den Berufseinsteiger-Tarif beantragen kann, der den Sprung vom Studierenden-Tarif zum Standard-Tarif abmildert. Zusätzlich ist es gerade in dieser Phase eine gute Idee, sich in der Branche zu vernetzen, wofür die VDT-Mitgliedschaft eine gute Basis bietet.

Der VDT soll weiter mitgliedsstark bleiben. Unser strategischer Schwerpunkt für 2027 wird deshalb die Mitgliedergewinnung sein.

Ausgewogene Altersstruktur

Im VDT fühlen sich alle Altersklassen zu Hause. Unser ältestes Mitglied ist 97 Jahre, das Jüngste 17 Jahre alt. Auch im Ruhestand bleiben die allermeisten im Verband; ihre Gruppe ist in etwa so groß wie die der Early-Career-Professionals, der bis-30-Jährigen. Den größten Teil der Mitgliedschaft macht die Altersgruppe dazwischen aus.

Wir arbeiten bereits seit Jahren daran, unsere Mitgliedschaft und unser Ehrenamt zu verjüngen. Dies ist mit Blick auf den zu erwartenden demografischen Wandel sinnvoll. Lag das Durchschnittsalter unserer Mitglieder in 2022 noch bei 52,6 Jahren, so hat es sich aktuell auf 50 Jahre verjüngt. Dazu haben auch unsere Neumitglieder beigetragen, die in diesem Jahr ein Durchschnittsalter von 29 Jahren bei einem Median von 25 Jahren hatten. Etwa 10 % der Mitglieder studieren, sind in Ausbildung oder beginnen gerade als Young Professionals ihre Karriere.

Budgetplan für 2027

Ausgabenplanung 2027

Für das kommende Jahr 2027 haben wir deutlich höhere Personalkosten eingeplant, was gleichzeitig unser größter Posten im Budgetplan ist. Wie bereits im Geschäftsbericht 2026 angekündigt, hat der Vorstand bei den Budget-Besprechungen beschlossen, die Personalentwicklung und insbesondere die Gestaltung des Generationswechsels in der Geschäftsführung in den kommenden Jahren mit jeweils einer fünfstelligen Summe aus den Verbandsrücklagen zu finanzieren. In 2027 sind dafür 36.000 € vorgesehen. Diese Summe ist im Einnahmeplan 2027 als „Ausschüttung für Personalentwicklung" berücksichtigt worden. Durch die Einstellung von Patrick Leuchter als neuen Mitarbeiter, die Anhebung der Wochenstunden und die vertragliche Gehaltserhöhung liegen die Personalkosten in 2027 etwa 42.000 € über denen des Jahres 2026. Ziel ist es, die Personalstruktur zu verjüngen und die Kernkompetenzen und Verantwortung langfristig in jüngere Hände zu legen.

Weitere Kostensteigerungen kommen durch Kooperationen zustande: Der VDT hat sein Angebot insbesondere für Selbständige in 2026 deutlich erweitert und bietet nun die isdv-Familienmitgliedschaft an, zu der sich jedes VDT-Mitglied kostenfrei anmelden kann. Unsere bereits langjährige Kooperation mit der IGVW ist deutlich teurer geworden, weil die IGVW ein für uns ungünstiges neues Beitragsmodell beschlossen hat. Durch diese beiden Sachverhalte sind die Kosten für Kooperationen von etwa 5.000 € in 2025 auf fast 17.000 € in 2027 angestiegen.

Relativ unplanbar sind die Kosten, die der VDT im Rahmen der Tonmeistertagung tragen muss. Die Connecting Audio Night als großer VDT-Event während der Tagung ist auf Sponsoring angewiesen, das sich vorab nur grob schätzen lässt. Wir gehen wieder von einem finanziell guten Ergebnis der Tonmeistertagung aus, so dass keine Querfinanzierungen vom VDT zum Bildungswerk als dem Veranstalter der Tonmeistertagung fließen müssen.

Förderfirmen

Adam Audio
adam-audio.com

Adamson Systems Engineering
adamsonsystems.com

Amadeus Acoustics
amadeus-acoustics.com

Ambient Recording
ambient.de

Audinate
audinate.com

Audio Manufaktur Koeck
art-deco-acoustics.com

Audio Pro
audiopro.de

Audio-Technica
audio-technica.com

Austrian Audio
austrian.audio

Bauer Studios
bauerstudios.de

Bildungswerk des VDT
tonmeistertagung.com

Bühnenplanung Walter Kottke
bwki.de

Coda Audio
codaaudio.com

concept-A
concept-a.net

d&b
dbaudio.com

DirectOut
directout.eu

Dolby
dolby.com

Dspecialists
dspecialists.de

EurAka Baden-Baden
event-akademie.de

EVI Audio GmbH
dynacord.com

Fohhn Audio
fohhn.com

Fraunhofer IDMT
idmt.fraunhofer.de/hsa

Fraunhofer IIS
iis.fraunhofer.de

Gallus
gallusmedia.ch

Genelec
genelec.com

Georg Neumann
neumann.com

Harmonic Design
harmonic-design.com

Hearsafe
hearsafe.de

HfM Detmold
hfm-detmold.de

High End Society
highendsociety.de

Hofa
hofa.de

Hoisl Audio
hoislaudio.com

Hyperactive
hyperactive.de

Kling & Freitag
kling-freitag.de

Kortwich Film-Ton-Technik
filmtontechnik.de

KV2Audio
kv2audio.de

L-Acoustics
l-acoustics.com

Lawo
lawo.de

MDS PAtec
mdspatec.com

Medi Kabel
medikabel.de

Mega Audio
megaaudio.de

Meyer Sound
meyersound.com

MTG
microtechgefell.de

Müller-BBM
muellerbbm.de

netorium
netorium.de

Neumann & Müller
neumannmueller.com

Neutrik
neutrik.de

New Audio Technology
newaudiotechnology.com

NTi
nti-audio.com

Pan Acoustics
pan-acoustics.de

proaudio.de
proaudio.de

RCF
rcf.de

RIEDEL Communications
riedel.net

RTW
rtw.com

SAE
sae.edu

Schoeps Mikrofone
schoeps.de

Sennheiser
sennheiser.com

Shure
shure.de

Smart Studio
smartstudioinc.com

Sommer Cable
sommercable.com

SPL
spl.audio.de

SRH Hochschulen
hdpk.de

Stage Tec
stagetec.com

Streamsoft
streamsoftinc.com

Tentacle Sync
tentaclesync.com

Thomann
thomann.de

TW Audio
twaudio.de

United-B
united-b.com

woks
jungeraudio.com

Yamaha
yamaha.com

Zeigermann_Audio
zeigermann-audio.de

Impressum

Herausgeber:

Verband Deutscher Tonmeister e. V.

Postadresse:

Kolumbastraße 5

50667 Köln

Verantwortlich für den Inhalt:

Stefani Renner

Fotos:

Archiv des VDT

Kontakte:

Alexandra Grommes: +49 174 587 12 83

grommes@tonmeisterverband.org

Stefani Renner: +49 160 110 10 47

renner@tonmeisterverband.org

Vorstand und andere Ehrenamtler über:

kontakt@tonmeisterverband.org

Webseite:

tonmeister.org

vdt Verband Deutscher Tonmeister e.V.